

Kundgebung der Flüchtlinge gegen die Weltordnung der G20

Freitag, 07. Juli 2017 um 17 Uhr vor dem Hauptbahnhof Bremen

(am Samstag, den 08. Juli treffen wir uns um 9:15 im Hauptbahnhof, um gemeinsam zur Großdemo gegen den G20 nach Hamburg zu fahren. Wir teilen uns Niedersachsen Tickets)

Die Bundesregierung gibt vor, den G20 abzuhalten, um die Probleme der Welt zu lösen. Und als Teil der Lösung der Probleme unserer Welt sieht sie dann eine ganze Reihe von Diktatoren, einen absolutistisch herrschenden islamistischen König, einen Präsidenten von der Drogenmafia, einen anderen, der durch einen Putsch an die Macht gebracht wurde und dann auch noch diesen abscheulichen Donald Trump. Und für die Bundesregierung ist hierbei vordergründig das Problem mit uns Flüchtlingen zu lösen. Denn Ihr größtes Problem ist das, dass wir immer noch am Leben sind. Und am schlimmsten wiegt, dass wir hier sind! Denn durch unsere Anwesenheit erinnern wir an die Tatsache:

Wir sind hier, weil Ihr unsere Länder zerstört!

Aber sie treffen sich keinesfalls in Hamburg, um die Zerstörung unserer Länder zu beenden. Im Gegenteil, sie treffen sich, um den Planeten unter sich, wie einen Kuchen aufzuteilen und um die nächsten Stellvertreterkriege zu anzuzetteln. Sie wollen ihre Rüstungsindustrien ankurbeln und eine steigende Zahl von Menschen in Afrika, Asien, dem Nahen Osten und in Lateinamerika wird entweder umgebracht oder zur Flucht gezwungen.

In Konsequenz ihrer eigenen Politik sind die Europäischen Führungsspitzen entschlossen, einen Krieg gegen Flüchtlinge zu führen. In diesem Krieg dient die FRONTEX Mission dazu, dass eine steigende Zahl von Flüchtlingen im Meer ertrinkt oder auf andere Weise auf der Flucht das Leben verliert. Der schändliche Deal der EU mit der Türkei wird als Lösung einer Flüchtlingskrise verkauft, indem man Menschen angesichts einer humanitären Katastrophe wie Kasino Chips verschiebt.

Und hier im Land wird dieser Krieg gegen uns mittels einer steigenden Zahl von Abschiebungen und durch einer massive Propaganda zur Verstärkung des Fremdenhasses gegen uns Flüchtlinge geführt.

Sie mögen genügend ihrer Staatsbürger mit hohlen Parolen und Lügen blenden, um die nächsten Wahlen zu gewinnen, aber uns werden sie nicht hinters Licht führen.

Statt dessen fordern wir in unseren Kämpfen Deine Solidarität ein!

Schließe Dich uns an! Dein Widerstand ist unser gemeinsamer Kampf für Gerechtigkeit!

STOPP DEM KRIEG! KEINE AUSBEUTUNG MEHR – ABSCHIEBESTOPP!

Wir verlangen ein bedingungsloses Bleiberecht und Sicherheit!!!

Weg mit dem Dubliner Abschiebungs-Abkommen!

Wir sind hier - und wir werden kämpfen, denn **wir sind hier, weil ihr unsere Länder zerstört!**

Für ein Ende aller Abschiebungen!

Wir rufen alle freundlich gesinnten Personen dazu auf, die Flüchtlinge in dem Kampf für Menschenwürde und Sicherheit zu unterstützen und Solidarität zu zeigen.

Equal Rights For All - Bündnis Bremen facebook.com/buendnisequalrightsforall